

Christina Mason

Inhaltsverzeichnis

- [1 Lebenslauf](#)
 - [1.1 Kindheit und Heranwachsen](#)
 - [1.2 Der Tradition verpflichtet](#)
 - [1.3 Sternenflottenakademie](#)
 - [1.4 USS Aurora](#)
 - [1.5 Sternenbasis 613](#)
- [2 Charakter](#)
- [3 Beziehungen und Freundschaften](#)
 - [3.1 Familie](#)
 - [3.2 Gavin Hamilton](#)
 - [3.3 Connor Hamilton](#)
 - [3.4 Jamina](#)
 - [3.5 Familie Davion](#)
- [4 Sonstiges](#)
 - [4.1 Hobbys](#)



2361 in Plymouth/Erde geboren. Sie kam nach dem
ktuell als Sicherheitsoffizier auf Sternenbasis 613.

Christina Mason-Hamilton

Charakter NPC

Spieler [Gavin Hamilton](#)

Biografische Informationen

Geburtsort Plymouth, England, [Erde](#)

Geburtsdag 21.02.2361

Eltern John und Linda Mason

Geschwister Eine Schwester

Familienstand verheiratet

Ehegatte [Gavin Hamilton](#)

Kinder Connor Hamilton
Jamina (adoptiert)

Auszeichnungen [100-dorlife-krise-band-schmale-png](#)
[3600-aurora-gg-exp-band-schmale-png](#)
[3684-thol-band-schmale-png](#)

Dorlife-krise

Mission Centaurus

[Tholianische Annexionskrise](#)

Physische Beschreibung

Spezies [Mensch](#)

Geschlecht weiblich

Größe 1,72 m

Haarfarbe dunkelblond

Augenfarbe braun

Politische Informationen

Zugehörigkeit Sternenflotte

Rang [8refresh=1632238457413](#)

1 Lebenslauf

1.1 Kindheit und Heranwachsen

Christina Mason wurde 2361 in Plymouth, einer Stadt im alten England auf der [Erde](#) geboren. Schon seit unzähligen Generationen diente ihre Familie im Militär. Ihre Vorfahren dienten in der Zeit vor der Föderation und der vereinigten [Erde](#) in der Royal Navy in England. Auch nach dieser Zeit gab es noch viele die in den nachfolgenden großen militärischen Organisationen dienten, egal ob es dann MACO's waren oder die Sternenflotte. In jeder Generation gab es ein Mitglied der Familie Mason, das dort seinen Dienst verrichtete, weswegen es auch für Christina bald klar war, dass sie eine Karriere in einer derartigen Organisation einschlagen würde. Schon als kleines Kind hörte sie ihrem Großvater zu, wenn dieser stets die Geschichten über seine Erlebnisse im All berichtete. Auch wenn diese Erzählungen stets von großer Faszination für sie waren, so hatte sie zunächst nicht das Bedürfnis in die Fußstapfen ihres Großvaters zu treten, der in der Sternenflotte immer noch seinen Dienst leistet, denn sie wollte eigentlich auf der [Erde](#) bleiben.

1.2 Der Tradition verpflichtet

Stattdessen folgte Christina zunächst - nachdem sie die Schule beendet hatte – dem Vorbild ihres Vaters und folgte ihm im Dienst bei einem kleinen und alten klassischen Teil der Royal Navy, welcher immer noch im althergebrachten Sinn die Meere der [Erde](#) befuhr. Sie war eine zeitlang damit zufrieden, allerdings hörte sie immer wieder Geschichten über ihren Großvater, bzw. ihren Onkel, der ebenfalls bei der Sternenflotte diente und einige aufregende Geschichten und Erlebnisse erzählte, sobald er einmal Landurlaub hatte, oder Christina einen Brief schrieb. Seine Erlebnisse und Erzählungen brachten die junge Christina schließlich dazu, dass sie letztendlich ihre Berufswahl überdachte.

1.3 Sternenflottenakademie

So entschloss sich Christina Mason dazu der Sternenflotte beizutreten und eine Karriere in der Sicherheitsabteilung anzustreben. Während ihrer Akademiezeit war sie ein stetes Vorbild für all die anderen,

welche in ihrem Jahrgang waren. Sie lernte eifrig und hatte auch selten Probleme mit dem Stoff. Christina Mason konnte allerdings auch selten ihre Abneigung gegenüber einiger anderer Mitstudenten verbergen, die offenbar mehr Probleme hatten wie sie. Sie hatte nie Probleme mit der Theorie und erzielte in diesen Fächern auch gute Noten. Als es jedoch Zeit für ihr Feldstudium wurde änderte sich das Ganze. Draußen im Feld wurde ihr von den vorgesetzten Offizieren teilweise vorgeworfen zuviel auf die Theorie zu beharren und deswegen Probleme mit der Ausführung von Befehlen zu haben. Nichtsdestotrotz wurde sie schließlich angefordert, um die Sicherheitsabteilung der [USS Aurora NCC-81337](#) zu verstärken.

1.4 USS Aurora

Am Anfang war es zwar schwer für Christina, einen ihrer ehemaligen Klassenkameraden, welchen sie auch noch gering eingeschätzt hatte, auf einmal beruflich vor sich zu haben. Sie hatte zwar kein Problem das Ganze beruflich zu akzeptieren, schließlich war sie durch die Disziplin ihrer Familie geprägt, aber dennoch hatte sie anfangs einige Skepsis gegenüber dem Kommando der Sicherheitsabteilung von [Gavin Hamilton](#). An Bord des Schiffes der [Sovereign-Klasse](#) nahm sie an der Mission Centaurus im Gammaquadranten teil. Nach Ende der Mission und der Rückkehr der Aurora in den Alphaquadranten wurde die Engländerin zur Sternenbasis 613 auf PX-312 versetzt.

1.5 Sternenbasis 613

Dort absolvierte sie zunächst weiterhin ihren Dienst, zumindest solange, bis Christina schwanger wurde. Durch die Schwangerschaft war sie natürlich im Dienst sehr beschränkt als Sicherheitsoffizier, weswegen sie seitdem auch oftmals eher nur noch Standarddienste absolvierte, solange dies noch möglich war. Während einer offiziellen Veranstaltung bei Sternzeit 767236,79 kam es allerdings zu einem Zwischenfall und da die Engländerin dort anwesend war, wurde von Terroristen verletzt, als diese dort das Team angriffen. Zwar war die Verletzung schmerzhaft, aber eine Beeinträchtigung der Schwangerschaft konnte nicht festgestellt werden. Danach wurde Christina vom Dienst bis zur Geburt freigestellt, was ihr nicht sehr zusagte. Trotzdem blieb ihr nichts anderes übrig, als sich mit den Gegebenheiten abzufinden und mit der Zeit gelang ihr dies schließlich.

Nach der Geburt ihres Sohnes Connor wollte Christina so schnell wie möglich wieder in den Dienst zurückkehren und tat dies auch. Nach der Schlacht um Sternenbasis 613 übernahm die Engländerin kurzfristig die Position des stellvertretenden Sicherheitschefs, nachdem Michael Ericson – welcher zuvor diese Stellung inne hatte – bei den Kämpfen zu Tode kam. Als der Konflikt, der als [Tholianische Annexionskrise](#) bekannt wurde, beendet und der Nachschub an neuem Personal sichergestellt war, machte Christina zusammen mit ihrer Familie und den Davions einen Urlaub auf der Heimatwelt der [Tribat](#), [Jam'brTribat](#). In diesem Urlaub nahmen sie auch zusammen mit einer kleinen Abordnung von Sternenflottenoffizieren am [Adon'brJam](#) teil, einem traditionellem Fest der [Tribat](#), zu dem sie offiziell eingeladen wurden. Nach diesem Fest war der Urlaub auch schon vorbei und es ging wieder zur Sternenbasis und in den Dienst zurück. Christina gab ihre zuvorige Position wieder ab und diente weiterhin als normaler Offizier in der Abteilung, auch wenn sie Gefallen an dem Posten des Stellvertreters gefunden hatte, der jedoch durch den Grinori [Vral Pekur](#) übernommen wurde.

2 Charakter

Christina Mason ist eine junge, selbstsichere Frau. Als Mitglied einer Familie die eine lange Militärtradition hat, weiß sie auf was es ankommt im Dienst. Durch diese alte Tradition kommt es oft vor, das sie sich für etwas Besseres hält, als ihre Kollegen, oder zumindest im Vorteil gegenüber "Frischlingen". Sie ist auch stolz auf ihre Herkunft und die Tradition ihres Landes, sowie ihrer Familie, die schon seit unzähligen Generation in den militärischen Organisationen ihrer jeweiligen Zeit dienen und arbeiten.

Im Dienst legt sie stets ein korrektes Auftreten hin und arbeitet gewissenhaft. Was man ihr allerdings vorwerfen kann ist die genaue Achtung und Befolgung des Protokolls, was manch anderer als übertrieben und zu theoriebezogen bezeichnen könnte.

3 Beziehungen und Freundschaften

3.1 Familie

Zu ihren Eltern hat Christina ein gutes Verhältnis. Ihr Vater, John Mason, arbeitet bei einer kleinen Einheit der ehemaligen englischen Royal Navy, die immer noch auf den Meeren der [Erde](#) segeln. Zwar ist dies mittlerweile eher als Touristenattraktion zu sehen, aber dennoch halten sich viele der dort arbeitenden Leute an die alten Seefahrertraditionen der Marine. Ihre Mutter, Linda Mason, arbeitet als Lehrerin in einer Grundschule in Plymouth. Grace Mason ist die kleine Schwester von Christina und geht gerade zur Universität in London.

Samuel Mason ist der Großvater von Christina und dient immer noch in der Sternenflotte. Er ist mittlerweile über 85 Jahre alt, aber immer noch aktiv im Dienst. Rear Admiral Mason ist der Leiter einer Raumstation und wird von vielen seiner Untergebenen oft als "harter alter Knochen" bezeichnet, dies wird aber stets mit Respekt vor dem alten Mann ausgesprochen.

3.2 Gavin Hamilton

Christina Mason war im gleichen Akademiejahr wie [Gavin Hamilton](#). Sie hatte zwar viele Kurse, die der Schotte auch belegte, doch nahm sie ihn nur geringschätzig wahr, da sich für sie schon früh zeigte, dass dieser Probleme bei den theoretischen Fächern der Akademie hatte. Ihre Berufung als Sicherheitsoffizier der USS Aurora nahm sie nur schwer an, wusste sie doch, dass [Gavin Hamilton](#), den sie an der Akademie schon fast verachtet hatte dort ihr Chef sein würde. Von Anfang an war das Verhältnis der beiden gespannt.

Nach einiger Zeit der gemeinsamen Arbeit jedoch änderte sich ihre Meinung über den Schotten. Was zunächst mit Anerkennung der Arbeit des Sicherheitschefs begann, verwandelte sich in Zuneigung, die ebenfalls von Hamilton erwidert wurde. Nach einigen Startschwierigkeiten fanden die beiden schließlich zueinander und wurden ein Paar.

Christina Mason folgte Gavin auch auf die Sternenbasis 613, wo die beiden zusammenzogen. Nachdem die Beziehung der beiden immer ernster und die Engländerin letztlich schwanger wurde, entschlossen sich die beiden im Oktober 2390 zu heiraten. Bei der Hochzeitsfeier waren auch viele Familienmitglieder und Freunde anwesend und die Trauung wurde auf PX-312 von Rear Admiral Davion durchgeführt.

3.3 Connor Hamilton

Connor ist der Sohn von Christina Mason und [Gavin Hamilton](#). Er wurde bei Sternzeit 767877,32 im Little Eden Community Hospital geboren.

3.4 Jamina

Jamina ist eine junge Grinori die von den Hamiltons adoptiert wurde, nachdem Gavin sie bei Nachforschungen in Tan Waksa bei einem Bordellbesitzer gefunden hatte. Der Besitzer des Freudenhauses bot [Jamina Hamilton](#) an und dieser konnte es nicht weiter sehen, wie ein kleines unschuldiges Mädchen bzw. eine Jugendliche, hier ausgenutzt wurde und kaufte sie deswegen.

Seitdem hat sich schon viel geändert und mittlerweile ist Jamina ein richtiges Mitglied der Familie geworden. Sie hilft im Haushalt, geht auf die Förderaitonsschule in Little Eden und hat ansonsten auch schon einige Freunde.

3.5 Familie Davion

Von Beginn an war die Beziehung von Christina zu den Davions nicht wirklich einfach, da [Marie-Louise Davion](#) ihre kommandierende Offizierin war. Zu Annika hatte sie von Beginn her ein entspannteres Verhältnis, allerdings mied sie zunächst ihre Gegenwart, ebenso wie zu den Kindern der Davions. Allerdings änderte sich dies mit der Zeit und kippte spätestestens im gemeinsamen Urlaub.

Vor allem zur Ältesten der Davions hat Christina mittlerweile ein freundschaftliches Verhältnis. Gab Christina zunächst nur Geigenunterricht für Sophie, so änderte sich das mit der Zeit. Mittlerweile konnte die Engländerin die junge Davion für das Klettern begeistern und nun unternehmen sie ebenfalls in dieser Richtung einige Aktivitäten.

4 Sonstiges

4.1 Hobbys

Neben der Arbeit hat Christina nicht viele andere Aktivitäten auf die sie Wert legt, oder die sie zur Entspannung nutzt. Lediglich aus Musik macht sie sich etwas, da sie auch selbst ein Instrument spielt, die Geige.

In ihrer Freizeit versucht sie zumeist entweder ihre Kunst mit der Geige zu verfeinern oder übt sich im Klettern, das sie mittlerweile auf dem Holodeck ausübt, nachdem es ihr nicht mehr möglich ist diesem Hobby auf der [Erde](#) oder einem anderen Planeten nachzugehen. Zwar ist Christina mittlerweile wieder auf einem Planeten stationiert, allerdings hatte sie bis jetzt – auch aufgrund ihrer Schwangerschaft – noch nicht viel Gelegenheit dort ihr Hobby auszuüben. Nach dem Ende der Schwangerschaft will sie allerdings wieder aktiver mit dem Klettern anfangen.